

**Erledigt**

## HacOS X Lion startet nicht mehr

**Beitrag von „daSmu“ vom 12. Mai 2012, 15:30**

Hallo,

heute früh wollte ich meinen Hac Pro starten, um Filme zu schneiden, als das Sch\*-Ding nicht mehr hochfahren will. Bis jetzt ist immer alles problemlos gelaufen.

Mögliches, das damit zusammenhängt: Gestern habe ich Sountrack Pro installiert (glauber aber kaum, dass das damit was zu tun hat) und er hat sich aufgeängt, als ich einen USB-Stick angeschlossen habe (Kernel-Panic), woraufhin ich ihn nicht mehr gestartet habe, sondern Windows 7. Dieses hat dann erstmal das volle CHKDSK drüberlaufen lassen, aber seitdem geht er trotzdem nicht; Windows schon. Auf die Mac-Partition kann ich noch per HFS+ von Paragon zugreifen.

Bilder von dem Fehlstart sind da: <http://imageshack.us/g/402/p1010231j.jpg/>. Google habe ich auch schon gefragt, was ich machen soll - hat mir aber nicht geholfen. Eine Neuinstallation wäre möglich, aber darauf habe ich eigentlich keine Lust.

Christian

---

**Beitrag von „Humpti“ vom 12. Mai 2012, 16:27**

Den ACPI-Fehler der hier ausgegeben wird kann unter Umständen mit diesem Flag behoben werden.

arch=X86PC

Falls nicht, dann solltest Du versuchen, mal die AppleACPIPlatform.kext und die IOACPIFamily.kext gegen welche aus 10.6.8 zu ersetzen. Könnte helfen.

### **Beitrag von „daSmu“ vom 12. Mai 2012, 18:43**

Könntest du mir bitte noch erklären, wie das genau geht? Ist mein erster Hackintosh; wäre auch cool, wenn du mir sagst, wie du auf deine Antwort gekommen bist.

Und warum sollte ich etwas bearbeiten, wenn er doch davor einwandfrei gegangen ist (sogar in 64bit Modus)?

Christian

---

### **Beitrag von „Humpti“ vom 12. Mai 2012, 20:50**

Also, den Boot-Flag gibst Du im Chameleon/Chimera-Startbildschirm ein. Bei Silent-Boot einfach während des Bootvorgangs F8 drücken oder im Startbildschirm arch dann die Taste mit ^^ (neben Löschtaste) für das = drücken und dann X86PC eingeben.

Wie ich darauf gekommen bin? Nun erstens ist es auf Deinem Foto deutlich sichtbar, dass ACPI einen Fehler ausgibt. Der Boot-Flag stellt hier die notwendigen Treiber bereit um den Rechner zu starten. So zumindest die Beschreibung.

Du kannst auch versuchen mit rBoot (bitte googeln) verwenden und den Rechner damit starten. Da es auch ein Problem mit EVOReboot.kext gibt, mal diese rausschmeissen. Könnte unter Umständen den Fehler auch beheben.

---

### **Beitrag von „daSmu“ vom 13. Mai 2012, 09:25**

Okidoki, danke für die Beschreibung. Meld mich dan wieder, wenn ich's probiert habe.

Allerdings tendiere ich derzeit zu der Option, alles noch mal neu aufzusetzen, da ich inzwischen etwas mehr Erfahrung im Umgang mit Hackintoshs/ Mac OS habe; aber probieren werde ich deine Lösung auf jeden Fall mal.

---

### **Beitrag von „Humpti“ vom 13. Mai 2012, 09:28**

:goodmorning:

Wegen einem kleinen Fehler gleich neu drauf Bügeln muss nicht sein. Wenns vorher problemlos gearbeitet hat, dann kann es nicht all zu gravierend sein.

Aber trotzdem, viel Glück und Erfolg.

---

### **Beitrag von „daSmu“ vom 13. Mai 2012, 10:57**

Aaalso: Wenn ich auf der Mac-Partition auf System/Library/Extensions zugreifen will, dann sagt er (Windows) , dass er entweder das Verzeichnis nicht lesen kann oder dieses beschädigt ist. Ich denke, dass da der Fehler liegt, weil bim Bootscreen lädt er davor ein paar Dateien von "hd(3,5)" (=Mac-Partition), bevor er den Fehler bringt. Ich kann auf alle Ordner in S/L zugreifen, außer auf Extensions und Filesystems; da kommt immer der gleiche Fehler.

Und neu machen würde keinen Verlust für mich bedeuten, da ich alle Daten unter Windows verwalte. Den USB-Stick habe ich übrigens schon ein paar mal angesteckt, ohne dass ich einen Fehler bekommen habe.

---

### **Beitrag von „BananaJoe“ vom 13. Mai 2012, 14:05**

Mit windows kannst du nicht so ohne weiteres auf eine Jounaled Paertition zugreifen. Hast du mal versucht mit deinem Boot Medium von er Installation zu Booten?

---

### **Beitrag von „daSmu“ vom 13. Mai 2012, 15:20**

Wäre auch meine Idee gewesen, habe aber eine USB-Installation gemacht und den Stick brauch(t)e ich wieder. Morgen habe ich aber wieder Zugriff auf einen iMac, dann werde ich mir einen neuen machen - und noch eine "Sicherheits-DVD" dazu ;).

Warum kann ich nicht ohne weiteres auf die Partition zugreifen? Auf einen Mac-Stick (HFS+ Journaled, über Paragon HFS+ 9) konnte ich auch problemlos schreiben und lesen; ebenso auf meinem "Preboot-Stick".

Hat Mac OS auch so eine Reparaturfunktion wie Windows: Scheibe rein, warten, läuft wieder?

---

### **Beitrag von „Schneelöwe“ vom 15. Mai 2012, 15:14**

Jein,

Es gibt eine Reperaturfunktion in dem Sinne, als das du von dem Installationsmedium booten kannst und dann das Festplattendienstprogramm starten kannst und damit halt die rechte usw. reparieren kannst.

Aber sowas wie Bootloaderfehler werden damit nicht beseitigt, was daran begründet liegt, dass Applerechner ganz leicht anders aufgebaut sind als die Windosen 😊 .

---

### **Beitrag von „daSmu“ vom 17. Mai 2012, 12:12**

Also, ich hab den jetzt neu aufgesetzt und es läuft wieder alles. Den ich als Verursacher des Übels vermutenden Stick habe ich auf mal angesteckt und es läuft immer noch alles. Bootloader habe ich jetzt nen anderen.

Wen's intressiert: Update auf 10.7.4 ging auch problemlos :).